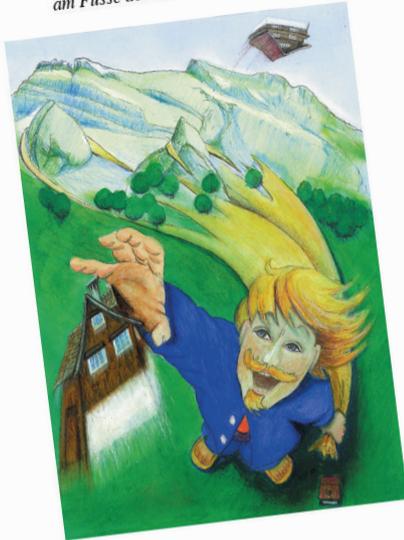


Toggenburger Sagen - das Buch

Ein Stück Mythos ist wieder erhältlich!

Das beliebte Sagenbuch war vergriffen, jetzt ist auf vielseitigen Wunsch zurück! Mit zwölf faszinierende Sagen, die seit jeher von Generation zu Generation weitergegeben werden, einfühlsam nacherzählt von Helena Zaugg. Im Toggenburg sind Mythen und Sagen bis heute tief verwurzelt. Seit Jahrhunderten erzählen sich die Menschen zwischen Säntis und Churfürsten Geschichten von Riesen und Zwergen, von mutigen Frauen und finsternen Rittern, von Liebe, Tod und Teufel. Dieses kulturelle Erbe ist lebendig und das Sagenbuch mit den wunderschönen farbigen Bildern von Christine Hüsler lässt diese Mythen noch lebendiger werden.

Helena Zaugg und Christine Hüsler
Toggenburger Sagen
Eine Wanderung durch die Sagenwelt
am Fusse der sieben Churfürsten.



Edition Toggenburger Sagen

Toggenburger Sagen, Text: Helena Zaugg, Illustrationen: Christine Hüsler.
4. Auflage, 56 Seiten, 12 farbige und viele schwarzweiss-Abbildungen.

CHF 16.50 statt CHF 18.50
Vorzugspreis für Bestellungen bis 16. Januar!

Versandkosten:

1 – 3 Exemplare CHF 2.00 / Ab 4 Exemplare CHF 8.50 / Ab 20 Exemplare portofrei

Faszinierende Sagen erzählen von geheimnisvollen Wesen, unglaublichen Begebenheiten und der abenteuerlichen Entstehung des Tals zwischen Churfürsten und Säntis



und blickte sich mit blutunterlaufenen Augen um. Der Riese hielt den Atem an und duckte sich in den Höhleneingang. Wenn der Drache ihn jetzt entdeckte, wäre es wohl um ihn geschehen. Doch der hatte erst einmal gewaltigen Durst, denn sein schreckliches Mahl lag ihm noch schwer im Magen. Er hob das Haupt, erblickte tief unter sich den See und streckte seinen Hals lang und länger aus, um ans Wasser zu gelangen.

Da entdeckte der Riese die Stelle, die ihm der Gnom genannt hatte. Zwischen dem steinharten Körperpanzer und dem dicken Nackenschild blitzte ein Stück blendend weisser Haut auf, durchzogen von Adern, in denen tiefschwarzes Drachenblut pulsierte. »Jetzt oder nie«, dachte der Riese, hob das Schwert mit beiden Armen hoch über den Kopf und stiess es mit aller Kraft mitten durch den Drachenhals.

Vom Rack, der durch den Körper des Untiers ging, erzitterte der ganze Alpstein, dichter Nebel aus giftigen Dämpfen legte sich auf das Land und Bäche von Drachenblut flossen über die Alpweiden bis in die Thur hinab. Auf der anderen Seite des Hügels purzelte das Haupt des Ungeheuers, zischend und Feuerwalven ausstossend, in den Walensee, aus dem noch während Tagen Schwefelgeruch aufstieg.

Erschöpft schleppte sich der Riese zu seinem Lager am Säntis. Leise fielen die ersten Schneeflocken aus dem blutroten Himmel. Viele Tage lang rieselte der Schnee und begrub alles

Toggenburger Sagen – das Hörbuch

Für alle, die lieber zuhören gibt es zehn Toggenburger Sagen direkt ins Ohr. Als Ganzes oder einzeln zum Herunterladen, direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet.

Ideale Begleiter zur Sagenwanderung

Auf dem Toggenburger Sagenweg wandern Sie von der Alp Sellamatt zum Wildenmannisloch und zurück. Auf grossen Tafeln sind im Sommer die Sagenbilder zu sehen, im Winter

auf Tafeln entlang des Winterwanderwegs. Das handliche Buch und das Hörbuch begleiten Sie auf dieser Wanderung, tauchen Sie ein in die Sagenwelt und lassen Sie sich verzaubern.

Das Buch eignet sich perfekt als Geschenk – für Wanderfreunde, Mythen-Liebhaber oder als kulturelles Souvenir aus dem Toggenburg.

Eintauchen in die faszinierende Welt der Mythen und Legenden aus dem Toggenburg.
Bestellungen und Downloads auf www.toggenburger-sagen.ch